

# **Stundenanzahl, Gehalt und Vertrag**

**Beitrag von „Diokles“ vom 21. August 2022 17:32**

Ausbildung ist wichtig und ich sage das als „unfähiger“ Seiteneinsteiger. Der Weg als Seiteneinsteiger ist ein sehr steiniger, gespickt mit vielen Fehlern, die man macht. Das fängt bei der Planung und Gestaltung des Unterrichts an, geht weiter über die Elterngespräche, Umgang und fördern der Schüler und hört mit der Beurteilung und Benotung auf.

Tatsache ist aber auch, dass dennoch die gleichen Aufgaben von einem erwartet werden.

Gerade in den ersten Jahren braucht man das Glück, tolle Kollegen zu haben, die genau in diese Dinge unterstützen, helfen und beraten, die auch mal in den Unterricht kommen und Kritik üben. Ich hatte dieses Glück.

Ich hinterfrage mich ständig, Ärger mich auch heute nach 12 Jahren über schlechte Stunden und versuche auch weiterhin jeden Tag an mir zu arbeiten. Eine Ausbildung hätte da vieles einfacher gemacht und würde deutlich viel mehr Geld bedeuten. Trotz eines wissenschaftlichen Studiums verdiene ich drei Gehaltsstufen weniger als meine Kommilitonen, die in Lohn und Brot sind und gut 1000 Euro netto weniger als meine verbeamteten Kollegen, trotz gleicher Aufgaben.

Nicht falsch verstehen, ich liebe meinen Job, mein Kühlschrank ist voll und ich bin zufrieden und behaupte mal, dass ich von meinen Kollegen und Schülern geschätzt werde.

Mir ist nur auch wichtig mal deutlich zu machen, dass bei aller verständlichen Kritik über Seiteneinsteiger einiger Kollegen mal darüber nachgedacht werden sollte, was Seiteneinsteiger einen Weg hinter sich haben und dass die Ausbildung fehlt, nicht immer deren Fehler ist, sondern oft an den Steinen liegt, die sie oft von offizieller Seite in den Weg gelegt werden. Gut 7 Jahre habe ich mich darum bemüht, als Vertretungslehrer war es nicht möglich und ich habe keine Mangelfächer. Es ging nicht, trotz Unterstützung der jeweiligen Schulleitung. Nachdem ich dann entfristet wurde und mich noch 2 mal hab versetzen lassen, um endlich nicht mehr jeden Tag 150 km zu fahren, hab ich jetzt mit über 50 und nach 12 Jahren auch keine Lust mehr auf 18 Monate Ref und den damit verbundenen zusätzlichen Stress.